

# LeoUpdate Juli '24: Maßnahme 3 „mobile Sozialarbeit und Case Management“

**Unser Ansatz zum „Aufbau einer Kontaktstelle für mobile Sozialarbeit des Sozialamtes Mitte in unmittelbarer Nähe zum Leopoldplatz, inklusive aufsuchendes Case Management“** möchte durch den Einsatz von zwei zusätzlichen aufsuchenden Sozialarbeitenden als Case Manager\*innen in Anlehnung an das Konzept der Einzelfallhilfe in der EgH auf die speziellen individuellen Bedarfe und Probleme der obdachlosen Personen rund um den Leopoldplatz eingehen können. Wichtigstes Ziel ist es dabei, die Betroffenen durch eine intensive und einzelfallbezogene Betreuung zu erreichen, zu betreuen, adäquat unterzubringen sowie mögliche Teilhabedefizite zu verringern. Persönlichkeitsentwicklung, Verhaltensänderung und ein Kompetenzzuwachs sollen erreicht werden, um die Lebensperspektive der betroffenen Personen zu verbessern. Als Ansprech-/Anlaufpunkt und niedrigschwelliger Schutzraum wird ein ehemaliges Ladenlokal in der Müllerstr. 146 dienen.

## **Maßnahme:**

Die Klientel auf dem Leopoldplatz ist durch komplexe Problemlagen gekennzeichnet. Die Betroffenen leiden oft an Suchterkrankungen sowie psychischen Einschränkungen, und es fehlen Ressourcen wie beispielsweise Krankheitseinsicht, Motivation, Wohnfähigkeit, Sprach- und Selbstkompetenzen. Die rechtliche Stellung (Status und Aufenthalt) sowie die formale Zuständigkeit sind oftmals nicht klar, sodass mögliche Leistungsansprüche nicht realisiert werden können.

Diese Defizite sind mit dem vorhandenen Angebot aufsuchender Arbeit allein nicht zu beseitigen. Es bedarf einer intensiven, einzelfallbezogenen Betreuung und damit qualifizierter Case Manager\*innen, die es zu finden gilt.

Das Ladenlokal in der Müllerstr. 146 wurde seitens der Serviceeinheit Facility Management bereits zum 30.11.2023 entmietet und wird als Kontaktstelle der mobilen Sozialarbeit hergerichtet, um obdachlosen Personen einen niedrigschwelligen Anlaufpunkt bieten zu können.

# LeoUpdate Juli '24: Maßnahme 3 „mobile Sozialarbeit und Case Management“

## Aktueller Stand

**27.06.2024:** Nach Zusage der Senatsverwaltung für Finanzen über die Finanzierung der vorgesehenen Maßnahmen im Rahmen der Basiskorrektur 2024 kann nach qualifiziertem Personal für das Case Management gesucht werden. Da die Finanzierungszusage erst sehr verzögert eingegangen ist und nur für 2024 gilt, ist dies kein leichtes Unterfangen.

Die Umbau-, Instandsetzungs- und Renovierungsarbeiten in der Kontaktstelle dauern an. Wegen unerwarteter brandschutztechnisch notwendiger Umbauten verzögert sich die Fertigstellung der Kontaktstelle voraussichtlich bis zum I. Quartal 2025. Eine parallele Nutzung der Räumlichkeiten durch die mobile Sozialarbeit ist seit Anfang Mai 2024 wegen der Umbauarbeiten nicht möglich.

**21.06.2024:** Freigabe der Finanzmittel durch die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klima, Umwelt (Sen MVKU) und die Senatsverwaltung für Finanzen (Sen Fin)

**01.06.2024:** Das Konzept (Maßnahmenvorblatt) wurde eingereicht und die Finanzmittel für die Maßnahme sind durch den Bezirk Mitte beantragt worden (siehe unter Punkt Chronologie & Co.). Die Genehmigung für den Mittelabfluss und somit für die Mittelverwendung liegt von den zuständigen Senatsverwaltungen noch nicht vor.

## Chronologie & Beschlüsse & Entscheidungen - Maßnahme zur „mobile Sozialarbeit und Case Management“

- *Die Freigabe der Finanz-Mittel durch die Senatsverwaltung für Mobilität, Verkehr, Klima, Umwelt (Sen MVKU) und die Senatsverwaltung für Finanzen (Sen Fin) ...* erfolgte am 21.06.2024
- *Beschluss Maßnahme-Antrag (M3 laut Maßnahmenpaket Sicherheitsgipfel) im gemeinsamen Lenkungsgremium der Senatsverwaltungen und der Bezirke ...* erfolgte am 08.04.2024, Videokonferenz
- *Maßnahme-Antrag eingereicht bei der Sen MVKU ...* erfolgte am 03.04.2024
- *Beschluss der Maßnahme im Doppelhaushalt 24/25 ...* erfolgte am 14. Dezember 2023 im Abgeordnetenhaus von Berlin
- *Berliner Sicherheitsgipfel - Beschluss Maßnahmenpapier ...* erfolgte am 8. September 2023 mit dem Regierenden Bürgermeister von Berlin, diversen Senatsverwaltungen & Landesbehörden sowie den Bezirksbürgermeisterinnen von Mitte und Friedrichshain-Kreuzberg ([Maßnahme M3 „Aufsuchende Sozialarbeit“ unter röm. I. Gesundheitliche und soziale Präventionsangebote, Punkt 3](#)).

## LeoUpdate Juli '24: Maßnahme 3 „mobile Sozialarbeit und Case Management“

***Ergänzende Erläuterung ...*** Da die Freigabe der Finanzmittel durch SenMVKU und SenFin erst am 21.06.2024 erfolgte, konnten Ausschreibungen, Vergaben und neue Beschäftigungspositionen sowie sonstige Ausgaben bisher nicht ausgelöst werden. Das bedeutet, die Umsetzung der Maßnahme und die damit verbundenen Projekte können erst jetzt starten.